

Meine Arbeitszeit als Gymnasiallehrer/in :

Name: Klaus _____ Geburtsdatum: _____

Schule: Gymnasium _____

Fächerkombination: Mathe/ Physik _____

Unterricht (mit x ankreuzen bzw. GK oder LK eintragen):

Jahrgangsstufe:	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Wo.Std.
Mathe						x	Gk	Gk	LK	15
Physik				x		x			GK	6
AG						x				0,5
4. Fach										

22 Wochenstunden Unterricht, **1** Anrechnungsstunde(n)

Grundlage: **195** Schultage, d.h. **39** volle Wochen Unterricht
24 Wochenstunden allgemeine UPZ = volles Deputat

Vergleich: "normaler Beamter"

220 Arbeitstage, d.h. **46** volle Arbeitswochen à **40** Stunden = 1840 Std. p.a.

Sollarbeitszeit des Gymnasiallehrers pro Unterrichtsstunde (auch bei Teilzeit):

$1840 : (39 \times 24) \text{h} = 1,97 \text{ h pro Unterrichtsstunde}$

Sollarbeitszeit des Gymnasiallehrers pro Schulwoche (keine Ferienarbeit):

$22,5 \times 1,97 \text{ h} = 44,2 \text{ h pro Schulwoche}$

Überwiegend vormittags:

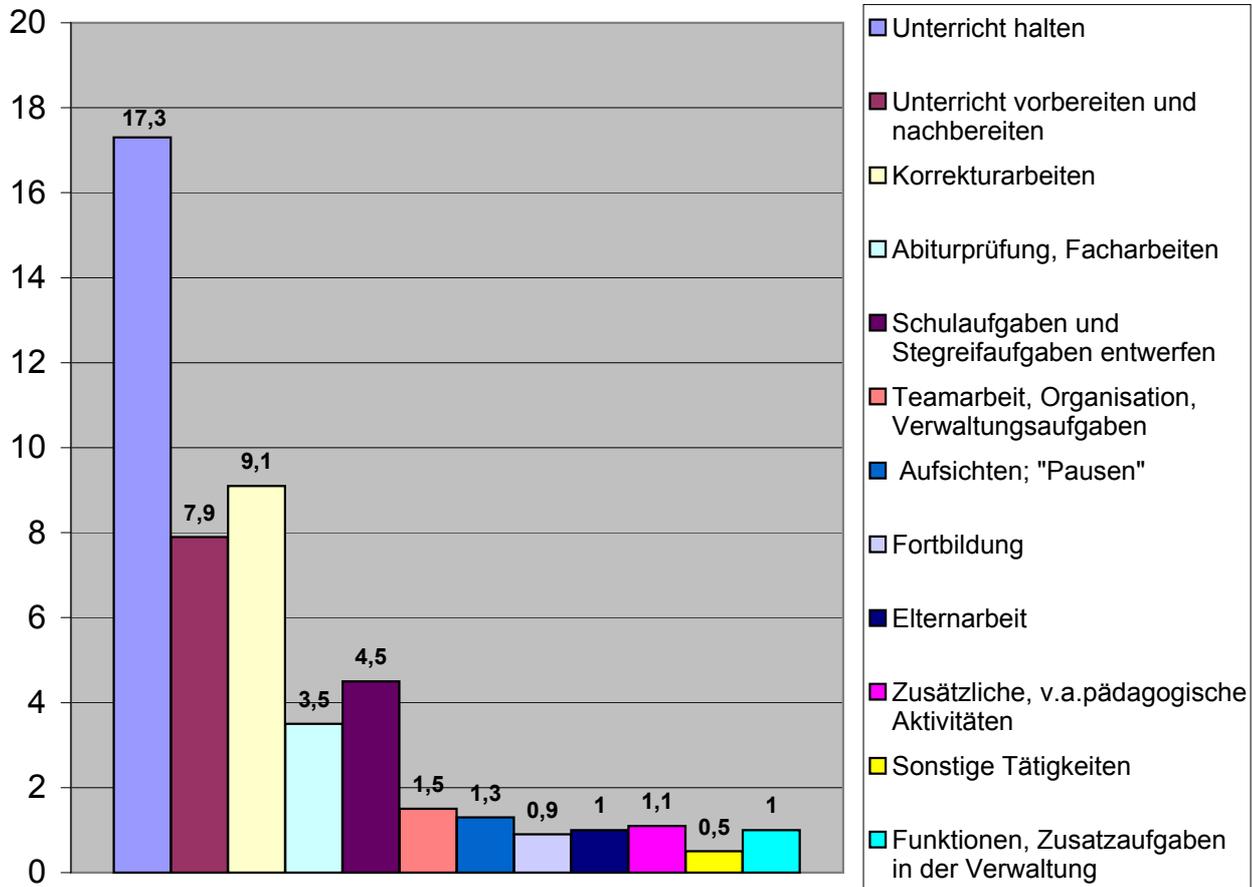
	Std. p.a.	WoStd
1. Unterricht:		
21,5 Unterrichtswochenstunden: $21,5 \times 39 \times 0,75 \text{ h} = 629 \text{ Stunden im Jahr}$		
1 Vertretungsstunden pro Schulwoche (wegen Krankheit oder Fortbildung von Kollegen): $1 \times 38 \times 0,75 \text{ h} = 28,5 \text{ Stunden im Jahr}$		
Unterrichtsausfall ab dem Abitur in Jahrgangsstufe 13 (ca. 10 Unterrichtswochen): $0 \times 10 \times 0,75 \text{ h} = 0 \text{ Stunden im Jahr}$		
Unterrichtsausfall durch "Hitzefrei": $0 \times 0,75 \text{ h} = 0 \text{ Stunden im Jahr}$		
Unterricht netto: 877 Schulstunden bzw. 658 Zeitstunden	658 h	17,3
2. Aufsichten, "Pausen":		
Aufsichten jeweils 5 min. vor Unterrichtsbeginn in der 1., 3. und 5. Stunde und nach Unterrichtsschluss der 2., 4. und 6. Stunde; Pausenaufsichten; Mittagsaufsichten; Abituraufsichten; Präsenz; Gespräche mit Schülern und Kurzbesprechungen mit Schülergruppen in Pausen $195 \times 15 \text{ min pro Schultag} = 48,8 \text{ Stunden im Jahr}$	49 h	1,3

20	Std. p.a.	WoStd
3. Teamarbeit, Organisation, Verwaltungsaufgaben: Pädagogische, organisatorische und fachliche <u>Besprechungen</u> mit Kollegen, Fachbetreuern (z.B. Respingen), der Schulleitung, dem Sekretariat etc.; fächerübergreifende Zusammenarbeit; <u>Terminplanung</u> ; <u>Noten</u> berechnung und -eintrag; <u>Kopieren</u> von Schulaufgaben, Stegreifaufgaben, Arbeitsblättern, Folien etc.; <u>Medien</u> (Filme, Videos, Beamer etc.) besorgen, Einsatz vorbereiten und wieder zurückbringen; tägliche " <u>Papierflut</u> " sichten (Aushänge, amtl. Veröffentlichungen,...); Anträge ausfüllen (Dienststreifen, Fortbildungen,...); <u>Konferenzen</u> ; Sitzungen (Disziplinausschuss, Schulforum, Fachsitzungen,...); Mitarbeitergespräche; Personalversammlungen etc.; <u>Arbeits- und Lehrmittel</u> besorgen (Bücher, CDs, Computer-Programme, Büromaterialien etc.) Typische <u>Klassenleitertätigkeiten</u> : (Schülerfahrten siehe 11.) Schülerbogen führen; Klassenbuch und Absenzen kontrollieren, Sammlungen durchführen; Zeugnisbemerkungen entwerfen, Zeugnisse schreiben, pädagogische Gespräche; etc. 38 x 1,5 h pro Schulwoche = 57 Stunden im Jahr	57 h	1,5
4. Elternarbeit: Elternsprechstunde, Elternabende, Elternsprechtag, Klassenelternabende, Tag der offenen Tür; einzelne Elternbriefe (Hinweise, Verweise etc.) und Rundschreiben verfassen; Elternstammtisch 39 x 1 h pro Schulwoche = 39 Stunden im Jahr	39 h	1
Zwischensumme "überwiegend vormittags":	803 h	21,1
Überwiegend nachmittags:	Std. p.a.	WoStd
5. Unterricht vorbereiten und nachbereiten: Methodisch-didaktische und fachliche Vorbereitung; Aufschriebe erstellen bzw. überarbeiten; Lehrplanabgleich; Schulbücher sichten; Arbeitsblätter, Folien etc. erstellen; Internetrecherchen; neue Unterrichtsformen (Projekte, Lernzirkel etc.) und fächerübergreifende Zusammenarbeit vorbereiten; Hausaufgaben auswählen u. lösen; mündl. Abfragen planen; Lektüre; Referats-themen sichten; Unterricht nachbereiten; Noten verwalten; Lehrpläne, amtliche Schreiben lesen; Sichten und Ordnen von Unterlagen und Materialien (neue Bücher, CDs, Handreichungen, Verlagsbroschüren, Aufschriebe, Arbeitsblätter, Schulaufgaben, Abituraufgaben etc.) 877 x 15 min pro Unterrichtsstunde = 219 Stunden im Jahr Zur Abschätzung: Dies entspricht 5,4 Stunden in einer üblichen, vollen Schulwoche. Experimenteller Unterricht (Naturwissenschaften): Lehrereperimente und experimentelle Schülerübungen vorbereiten; Anleitungen lesen; Materialien besorgen, Schülerexperimente testen; Experimente abbauen und Geräte verräumen 39 x 2 h pro Schulwoche = 78 Stunden im Jahr	219 h	5,8
6. Schulaufgaben und Stegreifaufgaben entwerfen: 27 Schulaufgaben (Gr. A und B) und 8 Nachschulaufgaben mit Musterlösung entwerfen und tippen. Durchschnittliche Zeit hierfür pro Arbeit von Jahrgangsstufe 5 bis 13: 4 h 35 x 4 h pro Arbeit = 140 Stunden im Jahr 20 Stegreifaufgaben (Gr. A und B) mit Musterlösung entwerfen und tippen: 20 x 1,5 h pro Arbeit = 30 Stunden im Jahr	78 h	2,1
	170 h	4,5

											Std. p.a.	WoStd
7. Korrekturarbeiten:												
Schulaufgaben:												
Jahrgangsstufe	5	6	7	8	9	10	11	GK	LK	ges.		
Zahl der Klassen:				1		2		3	1	7		
Schülerzahl gesamt:				24		50	22	57	18	171		
Schulaufgabenzahl gesamt p.a.:				4		20		9	8	41		
Korrekturzeit pro Einzelarbeit (min):				10		10		15	20	/		
Korrekturzeit pro Schulaufgabe (h):	0	0	0	4	0	4,2	0	4,8	6	/		
Korrekturzeit in Std. p.a.:	0	0	0	16	0	83,3	0	42,8	48	190		
Zur Information: Durchschnittliche Korrekturzeit pro Einzelarbeit: 11 min Korrekturzeit für alle Schulaufgaben: 190 Stunden im Jahr Durchschnittliche Schülerzahl pro Arbeit: 24,4											190 h	5
Stegreifaufgaben (pauschal):												
20 Stegreifaufgaben p.a., 25 Schüler pro Klasse, durchschn. Korrekturzeit: 10 min. $20 \times 25 \times 10 \text{ min} = 83,3 \text{ Stunden im Jahr}$											83 h	2,2
Haushefte (und Schulhefte) korrigieren:												
3 Klasse(n) à 22 Schüler, 10 min pro Heft, je 2 mal pro Jahr $3 \times 2 \times 22 \times 10 \text{ min} = 22 \text{ Stunden pro Jahr}$												
3 Klasse(n) à 22 Schüler, 20 min pro Heft, je 2 mal pro Jahr $3 \times 2 \times 22 \times 20 \text{ min} = 44 \text{ Stunden im Jahr}$											71 h	1,9
Einzelne Heftkorrekturen zur individuellen Förderung von Schülern: 5 h pro Jahr												
8. Abiturprüfung, Facharbeiten:												
Erstkorrektor (einschl. Aufgabenauswahl, Musterlösung u. Besprechung m. d. Zweitkorrektor):												
LK: 15 schriftliche Arbeiten, durchschnittliche Korrekturzeit pro Arbeit: 3,5 Std. $15 \times 3,5 \text{ h} = 52,5 \text{ Stunden im Jahr}$												
GKs: 0 schriftliche Arbeiten, durchschnittliche Korrekturzeit pro Arbeit: 0 Std. $0 \times 0 \text{ h} = 0 \text{ Stunden im Jahr}$												
<u>Colloquiumsprüfungen, freiwillige mündliche Prüfungen: Erstprüfer</u>												
Vorbereitung der Prüfungen: 2 Prüfungsgruppe(n) x 6 h = 12 h Prüfungsabnahme: 6 Einzelprüfung(en) x 30 min = 3 h												
<u>Facharbeiten: Themensuche, Betreuungs- und Korrekturaufwand + mündl. Facharbeitsprüfung</u>												
2 Arbeiten x 15 h = 30 Stunden pro Jahr (12/2 bzw. 13/1 und 13/2)												
Zweitkorrektor (einschl....s.o.), Zweitprüfer oder Schriftführer:												
LK: 16 schriftliche Arbeiten, durchschnittliche Korrekturzeit pro Arbeit: 2 Std. $16 \times 2 \text{ h} = 32 \text{ Stunden pro Jahr}$												
GKs: 0 schriftliche Arbeiten, durchschnittliche Korrekturzeit pro Arbeit: 3,5 Std. $0 \times 3,5 \text{ h} = 0 \text{ Stunden pro Jahr}$												
8 Colloquiumsprüfungen, mdl. Prüfungen, Facharbeitsprüfungen: Beisitzer oder Protokollführer $5 \times 45 \text{ min} = 3,75 \text{ Stunden pro Jahr}$												
Zeitaufwand für Abiturprüfungen + Facharbeiten insgesamt: 133 Stunden im Jahr											133 h	3,5
Zur Information: Unterrichtsausfall ab dem Abitur (siehe 1.): 0 h im Jahr												

	Std. p.a.	WoStd
9. Fortbildung: Schulinterne Lehrerfortbildung, offizielle Fortbildungen (z.B. Dillingen, RLFB) autodidaktische Fortbildung: Fachzeitschriften, neue Fachliteratur, Internet, Einarbeitung in neue Computerprogramme (CAS, Geometrieprogramme, MS-Anwendungsprogramme etc.).... Durchschnittlich: 35 Stunden im Jahr	35 h	0,9
10. Funktionen, Zusatzaufgaben in der Verwaltung: Fachbetreuer, Unter-, Mittelstufenbetreuer, Kollegstufenbetreuer, Mitarbeiter im Direktorat, Beratungslehrer; Sammlungsleiter; Stundenplan; Computer-Systembetreuer; Lernmittelbibliothek; Schüler- und Lehrerbibliothek; Schülerzeitung; Jahresbericht; Energiesparbeauftragter; Sicherheitsbeauftragter; Verkehrserziehung; Strahlenschutzbeauftragter; Medienbeauftragter;..... Durchschnittlich 1 Stunde(n) pro Schulwoche	38 h	1
11. Zusätzliche, v.a. pädagogische/organisatorische Aktivitäten: Exkursionen, Klassen- und Kursfahrten organisieren (Programmablauf, Fahrkarten, Eltern-information etc.), durchführen (bei Übernachtungen: 8 Std. Schlafzeit) und abrechnen ; Schulentwicklung; Lehrer-Arbeitskreise; Organisation von SCHILF; Persönlichkeitsbildung (ALF; Streitschlichter; Lions Quest; LIZA; Suchtprävention etc.); Vertrauenslehrer; Lernen Lernen; Schulcafé; Gesunde Pause; Umweltprojekte (Energiesparen, Grüne Hand etc.); Gestaltung des Schulgebäudes; Schulpatenschaft; Comenius; Schüleraustausche organisieren und durchführen; Besinnungstage; Zusammenarbeit mit außerschulischen Einrichtungen (AK Schule u. Wirtschaft, Sportvereine, AK Schule-Energie, etc.); Schulzirkus; Schulchor; Theater- und Musikproben und Aufführungen; Organisation von Projekttagen, Studientagen, Lesungen, Schulfesten, Sporttagen...; Teilnahme an Schülerveranstaltungen, Abiturball, Tanzball, LK Einladungen; etc. Durchschnittlich 40 Stunden im Jahr	40 h	1,1
12. Sonstige Tätigkeiten: Personalratsarbeiten; unentgeltlicher Nachhilfeunterricht (z.B. bei längerer Krankheit eines Schülers, zusätzliche Abiturvorbereitung, Probeabitur...); Betreuung von Wettbewerben; Probeunterricht; Aufnahmeprüfungen entwerfen und- korrigieren; Jahrgangsstufentests; Entwerfen von Abituraufgaben für das KM; Prüfertätigkeit an der Universität; Nachprüfungen; Referendarbetreuung und -beurteilung; Artikel verfassen (Zeitung, Jahresbericht,...); Sternbeobachtungsabende; Direktoratsdienst in den Ferien etc. etc. Durchschnittlich 20 Stunden im Jahr	20 h	0,5
Jahresarbeitszeit des Gymnasiallehrers:	1880 h	
Vergleich: Jahresarbeitszeit eines "normalen Beamten": 365 Tage - (104 Wochenendtage + 30 Urlaubstage + 11 zusätzl. Feiertage) = 220 Arbeitstage	1725 h	
Differenz:	155 h	
Wochenarbeitszeit bei 38 Arbeitswochen (keine Arbeit in den Ferien)	49,5 h	
Soll-Wochenarbeitszeit bei 38 Arbeitswochen (keine Arbeit in den Ferien)	44,2 h	
Wochenarbeitszeit bei 44 Arbeitswochen (übliche Arbeitszeit)	42,7 h	
Soll-Wochenarbeitszeit bei Zugrundelegung eines "normalen" Beamten":	37,5 h	
Um in den "Genuss" einer 37,5 Stunden-Woche zu kommen, müsste der Gymnasiallehrer (1880 : 37,5) Wochen = 50,1 Wochen im Jahr ohne Urlaub arbeiten!		

Lehrerarbeitszeit in Zeitstunden pro Schulwoche



Gesamtarbeitszeit pro Schulwoche in Stunden:	49,5 h
Sollarbeitszeit pro Schulwoche (keine Ferienarbeit):	44,2 h
Mehrarbeit pro Schulwoche in Stunden	5,3 h

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich habe die oben stehende Arbeitszeittabelle mit bestem Wissen und und Gewissen ausgefüllt.

Mit Hinweis auf den Gleichheitsgrundsatz (Art. 3, Abs.1 GG), die Fürsorgepflicht (Art. 33, Abs. 5 GG) und die Arbeitszeitverordnung für die Beamten in Bayern bitte ich Sie, Ihrer Aufgabe als Dienstherr nachzukommen und zu erklären, welche von mir aufgeführten Arbeiten gekürzt bzw. weggelassen werden sollen, damit meine Dienstfähigkeit nachhaltig gesichert ist - ohne dass dies einen negativen Einfluss auf meine Beurteilung hat.

Mit freundlichen Grüßen